

„Forensik“ Interdisziplinäre Weiterbildung

Zielgruppen

Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal aller Fachrichtungen
Personen mit psychologischer, medizinischer und therapeutischer Vorbildung

Ziele

Als allgemeine Zielsetzung sollen die Kompetenzen der Teilnehmer/innen im Bezug auf fachliche, methodische und soziale Fertigkeiten systematisch weiterentwickelt werden.

- Erweiterung der persönlichen und sozialen Kompetenz
- Erweiterung der Fachkompetenz
- Erweiterung der psychologischen und pädagogischen Kompetenz

Rahmenlehrplan

Persönlichkeitstheorien, Persönlichkeitsmodelle
Konflikt- und Aggressionsmanagement
Pädagogische Konzepte im Strafvollzug
Milieugestaltung, Tagesstruktur
Beziehungsgestaltung in der forensischen Pflege
Patient/innengruppen leiten
Persönlichkeitsstörungen
Kriminologie, Prognosestellung
Rechtsgrundlagen, Rechtsgutachten
Projektarbeit in Bezug zu den Fachinhalten und Tätigkeitsbereichen

Abschluss

Die Weiterbildung endet mit der Präsentation der Projektarbeit zu einem fachspezifischen Thema aus dem eigenen Praxisfeld und einer mündlichen Abschlussprüfung.

Dauer der Weiterbildung

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend und umfasst mindestens 312 Stunden:
- 272 Theoriestunden
- 40 Stunden Praktikum

Zugangsvoraussetzungen

Berufsbefähigungsnachweise, Diplome, Abschlusszeugnisse

Gesetzliche Grundlagen

Gesundheits- und Krankenpflegegesetz § 64

Berufsbezeichnung

Die erfolgreiche Absolvierung der Weiterbildung berechtigt zur Führung einer Zusatzbezeichnung.

Nähere Informationen über Beginn, Struktur, Aufbau und Inhalte sowie Termine erhalten Sie auf Anfrage direkt an der Akademie für Gesundheitsberufe.